



Kameradschaft
der
WALLDÜRNER PANZERGRENADIERE
(Ehemalige PzGrenBtl 362)



Karl Zollmann, Sudetenstrasse 22, 74736 Hardheim

Sudetenstraße 22
74736 Hardheim
① privat: 06283/8065
① dienstl.: 09343/1236
Telefax: 06283/8065

Hardheim, im Dezember 1998

Liebe Kameraden,

wir haben es geschafft! Nach anfangs etwas Anlaufproblemen haben wir doch noch den 40. Geburtstag unseres Bataillons in würdigem Rahmen begehen können. Fast 300 Gäste scheuten keinen Weg, um am 24. Oktober in Walldürn in der Nibelungenkaserne dabei zu sein. Selbst aus dem Standort Mellrichstadt waren aktive Offiziere und Unteroffiziere unseres Stammbataillons, sowie Reservisten des „Aufwuchsbataillons 362“, u.a. der derzeitige Kommandeur, OTL d.R. Helm, angereist und zeigten so ihre Verbindung zu den alten 362-ern. Das Echo übertraf alle Erwartungen.

Bei der Vorbereitung hat ein kleines, aber feines, Organisationskomitee keine Mühe gescheut. Ein paar Kameraden und Kameradinnen haben mit viel Liebe, Phantasie und Engagement den festlichen Rahmen, den reibungslosen Verlauf und all die notwendigen Kleinigkeiten gestaltet und so wesentlich zum Gelingen dieses Tages beigetragen.

Den Auftakt gestaltete die Stadt Walldürn mit einem Empfang im Haus der offenen Tür. Nach einer Gedenkstunde am Grenadierstein in der Nibelungenkaserne, die Standortpfarrer Engler sehr gelungen und eindrucksvoll gestaltete, schloß sich eine Kaffeestunde in der UHG/OHG und der Kameradschaftsabend an. Unser ehemaliger Kommandeur und jetziger „Direktor Lehre“ an der Führungsakademie, Brigadegeneral Millotat, hielt die Festrede und ging dabei besonders auf seine Erlebnisse als Kommandeur unseres Bataillons ein. Er rief bei manchem sicherlich einige Erinnerungen wach.

Nach der Veranstaltung trafen viele Danksagungen in mündlicher, schriftlicher oder persönlicher Form ein. Über diese vielschichtigen Anerkennung haben wir uns sehr gefreut und danken herzlich dafür. Die Mühe der Kameraden und Kameradinnen, die bei der Vorbereitung überaus tatkräftig gewirkt haben, wurde durch diesen Erfolg belohnt. Diesem kleinen, aber nichts desto weniger tatkräftigen Kreis spreche ich ganz besonders meinen Dank und Anerkennung aus. Ganz herzlich danke ich auch dem Bürgermeister der Stadt Walldürn, Karl-Heinz Josef, für die Ausrichtung des Empfangs und für die Unterstützung bei den Vorbereitungen. Dem Hausherrn der Nibelungenkaserne und Kommandeur des RakArtBtl 122, Herrn OTL Martin Klein, danke ich besonders. Oberstleutnant Klein unterstützt, seitdem er sein Kommando in Walldürn übernommen hat, in vorbildlicher Art und Weise unsere Kameradschaft. Auch hat er uns bei der Durchführung unseres Jubiläums unbürokratisch und kameradschaftlich in jeder Hinsicht den Weg geebnet. Nicht zu vergessen, die STOV, die uns ebenfalls im Rahmen des möglichen unter die Arme gegriffen hat.

Aber nicht nur unser Jubiläum war ein Highlight in diesem Jahr, auch unser Ausflug fand wieder statt. Unser Kamerad Erwin Strasser organisierte eine Besichtigung des Daimler Benz Museums in Untertürkheim mit Besuch des „Blühenden Barocks“ im Ludwigsburg. Nach bewährter und gründlicher Vorbereitung unter Mitwirkung einiger Kameraden war es wieder eine gelungene Unternehmung.

Im Oktober diesen Jahres wurden in Walldürn die Feierlichkeiten zum 40 jährigen Jubiläum der Stadt Walldürn als Garnisonsstadt begangen. Zahlreiche ehemalige 362-er waren auf Einladung der Stadt Walldürn als Gäste beim Festakt und anschließenden Umtrunk vertreten.

Unser Aufruf letztes Jahr zu einer Spendenaktion für die Tätigkeiten unserer Kameradschaft fand ein weitreichendes Echo. Insgesamt liefen Spenden in Höhe von ca. DM 2.000.- ein. So waren wir vor allem in der Vorbereitung unseres Jubiläums finanziell etwas flexibel. Auch bekam unsere Freud- und Leidkasse, aus der wir u.a. Portokosten, Telefonkosten, Repräsentationskosten, Kosten für Anzeigen und auch Kosten für Kränze bestreiten wieder ein gutes Polster. Allen, die uns eine Spende zukommen ließen, sagen wir herzlichen Dank.

Im kommenden Jahr haben wir wieder einen Ausflug geplant, Zeit und Ziel werden zeitgerecht bei den Stammtischen bekanntgegeben.

Unsere zweimonatigen Grenadiertreffen in der UHG/Nibelungenkaserne werden nächstes Jahr wie folgt stattfinden:

04. 02.

01. 04.

>>10. 06.<<
am 03.06. ist
Fronleichnam!

05. 08.

07. 10.

02. 12.

Nach dem Erfolg unseres Jubiläums haben wir beschlossen, im Jahr 2000 ein mittleres Treffen an einem Wochenende in Walldürn zu veranstalten und im Jahre 2003 unser 45-jähriges Jubiläum in Walldürn zu feiern.

In der Hoffnung, daß uns die bereits angekündigten, gewiß innovativen, aber sicherlich farbenfrohen Sturmböen aus Bonn weitgehend verschonen und uns nicht noch mehr verwehen und austrocknen lassen, wünsche ich uns Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes und zum Optimismus führendes letztes Jahr im 20. Jahrhundert.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Ihr



Karl Zollmann, OTL d.R.